

ALADIN Desk Sender Pultsender für Eintrittsampel-System

Art. Nr. 300344
E-Nr. 205 940 959

Installations- & Bedienungsanleitung

ALADIN®



1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG



Der mobile ALADIN Pultsender steuert die Eintrittsampel und zeigt so einem Besucher ob er einen Raum betreten kann, oder nicht. Das System eignet sich für Sitzungszimmer, Arztpraxen, Spitäler, Büros in öffentlicher Verwaltung oder bei Unternehmen etc. Der Pultsender zeigt bei kurzem Tastendruck dem Benutzer an, welchen Status (grün/rot) die Ampel am Eingang des Raumes hat. Das klassische Design passte ideal auf alle Pulte. Die Steuerung erfolgt kabellos über Funk mittels EnOcean-Funkprotokoll. Pro Eintrittsampel kann 1 Pultsender eingelernt und betrieben werden.

Flextron Eintrittsampel-System:

– Pultsender (siehe Beschreibung)

– Eintrittsampel-Empfänger (205 941 059)

Beim Eingang auf der Besucherseite montiert, zeigt diese dem Besucher mit grün oder rotem Leuchten an, ob er eintreten kann (oder ob der Raum Frei / Besetzt ist). Der Empfänger benötigt 230V und verfügt über eine Nebenstelle. Schaltmöglichkeiten: Grün / Rot / OFF



Die Eintrittsampel verfügt über einen Kombinationsrahmen «EDIZIOdue» (Einsatz in Ein-/Mehrfachkombinationen) und eine Blende mit folgenden Piktogrammen:

- . Eintreten
- . Sitzungszimmer
- . Arzt
- . Büro

– ALADIN Bell / Funkglocke (205 740 959)

Bei Bedarf kann in Kombination mit der Eintrittsampel ein ALADIN Funktaster beim Eingang montiert werden. Der Besucher kann so die Funkglocke betätigen und seine Anwesenheit dem Benutzer anzeigen. Dieser kann anschliessend via Pultsender das Eintreten erlauben oder nicht.



– ALADIN Funktaster mit Glocken-Symbol (300134)

Kabel- und batterieloser ALADIN Funktaster mit Kombinationsrahmen «EDIZIOdue»



– Die Geräte sind in zwei Set-Varianten erhältlich (205 940 759 oder 205 940 859)

2. TECHNISCHE DATEN

Allgemeine Daten	
Frequenz / Protokoll	868,3 MHz / EnOcean / 32-Bit ID
Sendeleistung	10 mW
Batterie	3xAAA
Masse	ø = 10 cm / H = 4 cm
Tasten	Grün / Rot
Konformität	RED-2014/53/EU REACH-1907/2006 RoHS-2015/863/EU
Schutzklasse	IP21

3. REICHWEITEN SENDER UND EMPFÄNGER

Die Reichweite der Funksignale nimmt mit zunehmenden Abstand zwischen Sender und Empfänger ab. Bei Sichtverbindung beträgt die Reichweite ca. 30 m in Gängen und in Hallen. **In Gebäuden ist die Reichweite der Funksignale abhängig von den dort eingesetzten Baumaterialien:**

Material	Typische Reichweite
Mauerwerk	20 m, durch max. 3 Wände
Stahlbeton	10 m, durch max. 1 Wand
Gipskarton / Holz	30 m, durch max. 5 Wände

Bei Fragen wenden Sie sich an Support Flextron.

Einschränkung der Reichweite der Funksignale durch:

⚠ Anwendungen im Aussenbereich zeigen infolge fehlender Reflexion des Signals verminderte Funk-Reichweiten. Prüfen Sie zuvor die Funkstrecke.

- Montage der Sender oder Empfänger in der unmittelbaren Nähe von Materialien mit Metallbestandteilen oder Metallgegenständen (ev. auch alubeschichtete Isolationen), Büromöbel aus Metall. Es sollte ein Abstand von mindestens 10 cm eingehalten werden.
- Montage der Sender/Empfänger auf dem Boden oder in Bodennähe
- Feuchtigkeit in Materialien, beschichtetes Glas
- Geräte, die ebenfalls hochfrequente Signale aussenden wie z. B. Computer, Audio- und Videoanlagen, EVGs für Leuchtmittel. Es sollte mindestens ein Abstand von 0,5 m eingehalten werden.

4. INBETRIEBNAHME

Der Sender wird durch Drücken der Taste (Grün oder Rot) dem Empfänger zugeordnet. (siehe Gebrauchsanleitung Eintrittsampel-Empfänger / 205 941 059). Pro Eintrittsampel kann 1 Pultsender eingelernt und betrieben werden.

5. BEDIENUNG

5.1. Aktivieren des Pultsenders (wake up)

Zum Verlängern der Batterielebensdauer geht der Pultsender nach dem Bedienen (5s) in den Energiespar-Modus. Beide LEDs werden dabei ausgeschaltet. Mit einem kurzen Drücken auf ein der beiden Tasten wird der Sender aktiviert und zeigt dabei den aktuellen Status der Eintrittsampel (grün/rot) auf der jeweiligen Taste an.

5.2. Bedienen der Eintrittsampel (signal light)

Bei aktivem Pultsender wird die gewünschte Taste kurz gedrückt. Der Status der Eintrittsampel wechselt auf die gewünschte Farbe (change colour).

5.3. Ausschalten der Eintrittsampel (light OFF)

Die Eintrittsampel lässt sich komplett ausschalten (zB Nachts). Dies erfolgt durch Drücken einer der beiden Tasten während mind. 5s. Mit einem kurzen Drücken auf eine der Tasten wird die Eintrittsampel wieder eingeschaltet.

6. FEHLERANALYSE BEI FUNKSTÖRUNGEN

Der Empfänger schaltet selbstständig EIN oder AUS:

- Dies kann geschehen, wenn innerhalb des Empfangsbereichs ein fremder Sender betätigt wird, der vorher ebenfalls in den Empfänger einprogrammiert wurde.
- Löschen Sie alle einprogrammierten Sender im Empfänger und programmieren Sie den Empfänger neu.

Ein Sender funktioniert nicht:

- Nehmen Sie den Sender und gehen Sie in Richtung Empfänger. Wenn das System bei reduziertem Abstand funktioniert, wurde der Sender ausserhalb des Sendebereichs montiert, oder gestört.
- Montieren Sie den Sender oder Empfänger an einen günstigeren Ort.

Bei einer Neuanlage oder bei vorhandenen Anlagen:

- Prüfen Sie die Netzspannung der Empfänger.
- Prüfen Sie, ob der Empfänger einen Funkbefehl empfängt.
- Prüfen Sie, ob der Empfänger gemäss Vorgabe angeschlossen ist.
- Prüfen Sie die Funktion der angeschlossenen Verbraucher.
- Prüfen Sie, ob es im Umfeld des Systems Veränderungen gegeben hat, die Störungen verursachen können (z. B. Metallschränke, Möbel wurden umgesetzt oder Wände wurden versetzt usw.), alubeschichtete Isolationsmaterialien, beschichtetes Glas.
- Montieren Sie den Sender oder Empfänger an einem besseren Ort.
- Mangelnde Funkreflexion bei Aussenanwendung.

7. SICHERHEITSHINWEISE

Die ALADIN-Module dürfen nicht in Verbindung mit Geräten eingesetzt werden, durch deren Betrieb Gefahren für Menschen, Tiere oder Sachwerte entstehen können. Die Installation der Module darf nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. Bei der Installation ist die Anlage spannungsfrei zu schalten. Folgende Punkte sind zu berücksichtigen:

- die geltenden Gesetze, Normen und Vorschriften
- der Stand der Technik zum Zeitpunkt der Installation
- die Bedienungsanleitungen der ALADIN-Module
- die Tatsache, dass eine Bedienungsanleitung nur allgemeine Bestimmungen anführen kann und dass diese im Zusammenhang mit einer spezifischen Anlage gesehen werden müssen

8. GEWÄHRLEISTUNG

Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Gerätes und der Garantiebedingungen. Sie ist dem Benutzer zu überreichen. Die technische Bauart der Geräte kann sich ohne Ankündigung ändern.

ALADIN-Module sind mit modernsten Technologien nach geltenden nationalen und internationalen Vorschriften hergestellt und qualitätsgeprüft. Sollte sich dennoch ein Mangel zeigen, übernimmt Flextron, unbeschadet der Ansprüche des Endverbrauchers aus dem Kaufvertrag gegenüber seinem Händler, die Mängelbeseitigung wie folgt:

Im Falle eines berechtigten und ordnungsgemäss geltend gemachten Anspruchs wird Flextron nach eigener Wahl den Mangel des Gerätes beseitigen oder ein mangelfreies Gerät liefern. Weitergehende Ansprüche und Ersatz von Folgeschäden sind ausgeschlossen. Ein berechtigter Mangel liegt dann vor, wenn das Gerät bei Übergabe an den Endverbraucher durch einen Konstruktions-, Fertigungs- oder Materialfehler unbrauchbar oder in seiner Brauchbarkeit erheblich beeinträchtigt ist. Die Gewährleistung entfällt bei natürlichem Verschleiss, unsachgemässer Verwendung, Falschanschluss, Eingriff ins Gerät oder äusserer Einwirkung. Die Anspruchsfrist beträgt 24 Monate ab Kauf des Gerätes durch den Endverbraucher bei einem Händler und endet spätestens 36 Monate nach Herstellung des Gerätes. Für die Abwicklung von Gewährleistungsansprüchen gilt Schweizerisches Recht.

ALADIN-Produkte dürfen in den EU-Ländern, der CH, IS, N und GB verkauft und betrieben werden. Die Produkte entsprechen den EU-Vorschriften und erfüllen die grundlegenden Anforderungen und relevanten Vorschriften der Funkanlagen-Richtlinie 2014/53/EU.



Die Konformitätserklärung ist auf folgender Website abrufbar: www.flextron.ch/Download

ALADIN® und ALADIN Easyclick® sind eingetragene Marken von Flextron AG, Tagelswangen